



Auftrag und Probenahmeprotokoll Legionellen

	Betreiber (UsI)	Auftraggeber	Probenehmer
Firma			
Name			
Straße			
PLZ Ort			
Telefon			
E-Mail			
Unterschrift Datum

Auftrag und Übermittlungspflicht

Nach §53 Absatz 1 der TrinkwV sind wir verpflichtet, das Erreichen des festgelegten technischen Maßnahmewerts unverzüglich dem zuständigen Gesundheitsamt anzuzeigen. Der Auftraggeber erteilt uns den Auftrag, die nach §31 vorgeschriebenen Probenahmen (Art, Ort, Anzahl) und Untersuchungen (Umfang) und Übermittlungen (Übermittlungspflicht) durchzuführen.

zuständiges Gesundheitsamt	
E-Mail-Adresse (SEBAM)	

Beschreibung der Wasserversorgungsanlage

Objekt	
ÜOK (übergeordnete OKZ)	
OKZ (Objektkennzahl)	
Adresse	
Nutzung	<input type="checkbox"/> gewerblich: alle 3 Jahre (Mietshaus, Fitnessstudio, Hotel ...) <input type="checkbox"/> öffentlich: jedes Jahr (Schwimmbad, Kindergarten, Schule, Krankenhaus...)
Untersuchungspflicht (§31)	<input type="checkbox"/> Vernebelung <input type="checkbox"/> Warmwassererwärmer >400Liter oder Leitungsinhalt >3Liter (ohne Zirkulation)

Anlass der Untersuchung

<input type="checkbox"/>	systemische / orientierende Untersuchung (TrinkwV §31)
<input type="checkbox"/>	Weitergehende Untersuchungen zur Lokalisierung der Kontamination, Planung einer Sanierung
<input type="checkbox"/>	Kontrolluntersuchung zum Erfolgsnachweis einer technischen Maßnahme

Sanierungsmaßnahmen und technische Änderungen seit der letzten Untersuchung

	Datum	
keine		<input type="checkbox"/>
thermische Desinfektion		Temperatur:
chemische Desinfektion		Wirkstoff/Menge:
Austausch kontaminierter Teile		Duschköpfe, Armaturen:
Legionellenschaltung		Temperatur/ Rhythmus:
andere Maßnahmen		

Proben

Probenahmedatum:		Probenahmezeit:					
Labor-Nr./ Flaschen-Nr.	Stock- werk	Raum	Entnahmestelle, Art der Entnahmestelle	Hahn	PN	Temp. (1 L) °C	Temp. (konst.) °C
			Vorlauf Warmwasserbereiter		b		
			Zirkulation Warmwasserbereiter		b		
			Kaltwasser (<25°C nach 30sek Temp., ansonsten Leg-Probe)		nach 30 Sek.		

Bemerkungen

Probenahmetechniken für die Untersuchung auf Legionellen (DIN EN ISO 19458, PN-Technik Zweck b)

- Entnahmestellen: Vorlauf und Rücklauf der Zirkulation am Warmwasserbereiter (je 1 Probe), je Steigstrang Waschbecken neben den Duschen oder anderen vernebelnden Stellen in den entferntesten Entnahmestellen (Warmwasser)
- Probenahme: Entfernen von Perlator, Duschkopf etc, desinfizieren, wenn möglich Eckventil Kaltwasser zudrehen, Hahn auf Warmwasser stellen, 1 Liter bleistift dick ablaufen lassen, Legionellen-Flasche befüllen (5/6 voll), dicht verschließen, beschriften
- Vor-Ort-Messungen: nach dem Befüllen 200ml in Messbecher ablaufen lassen, Temperatur messen. Anschließend Konstanttemperatur des WW messen
- Kaltwasser: Temperatur nach 30 Sekunden messen, falls dann >25°C, Legionellenprobe nehmen
- Probenahmeprotokoll: vollständig ausfüllen, Zusatzinformationen mit aufnehmen (z.B. Verbrühschutz)
- Probentransport: zeitnah die Proben ins Labor bringen, Kaltwasser und Warmwasserproben getrennt lagern

.....
Eingangsdatum

.....
Unterschrift Labormitarbeiter bei Laboreingang